

Schulexpress nimmt Fahrt auf

Neues Verkehrsprojekt gestartet

Statt Schreiben und Rechnen stand am vergangenen Freitag Verkehrserziehung auf dem Stundenplan der Hochtör-Grundschule. Einen ganzen Vormittag lang drehte sich für die Kinder alles um Verkehr, Sicherheit und Mobilität und darum, wie man gemeinsam, sicher und umweltfreundlich in die Schule kommt. Anlass für diesen Verkehrserziehungstag war der Start eines ganz besonderen Projekts, dem „Neustädter Schulexpress“:

Neustadt. Der „Neustädter Schulexpress“ konnte erstmalig in Schleswig-Holstein und bereits nach nur sechsmonatiger Vorbereitungszeit für die Grundschulen Hochtör und Steinkamp umgesetzt werden. Unter dem Motto „Stehen, sehen, miteinander gehen“ geht es dabei primär darum, den Schulweg sicherer zu gestalten. Dafür wurden im Umkreis der Schulen 17 spezielle „Haltestellen“ eingerichtet, die den Kindern als Treffpunkt dienen sollen, um von hier aus gemeinsam in kleinen Gruppen zu Fuß zur Schule zu gehen. Diese Sammelpunkte sind durch blaue Schilder des „Neustädter Schulexpress“ gekennzeichnet, in deren Umkreise gelbe Fußspuren auf dem Gehweg gesprüht wurden,

„Uns ist es wichtig, dass die Kinder sicher zur Schule kommen.“

um so gefahrlose Strecken zu markieren. „Uns ist es wichtig, dass die Kinder sicher zur Schule kommen“, betonte Schulleiterin May Gärtner. Auch die tägliche Bewegung an der frischen Luft spiele bei dem Verkehrsprojekt eine Rolle. Für diejenigen Schüler, deren Schulweg für einen Fußmarsch zu lang ist und die von ihren Eltern mit dem Auto gebracht werden, gibt es gesonderte Autohaltestellen, von wo aus die Kinder das letzte Stück gemeinsam zur Schule laufen können. Zu den Bring- und Abholzeiten solle so der Autoverkehr rund um die Schule reduziert werden, erläuterte Grundschullehrerin Beate Stoltenberg, zuständig für die Verkehrserziehung und Mitorganisatorin des Schulexpresses. Vorbild



Was der eingeschränkte Blickbereich des „toten Winkels“ bedeutet, erfahren die Grundschüler von Polizei und Feuerwehr.

...Alle Arbeiten rund ums Haus

Gartenarbeiten
Pflasterarbeiten
Platten verlegen
Zaun- und Carportbau
Erdarbeiten
Kellersollierung
Rotrasen

Klaus Feddern
Garten und Landschaftsbau

Lange Dörpstraat 25 • 23701 Gothendorf / Süsel
Tel: 04521-72 630 • Mobil: 0177-85 311 95
www.garten-landschaftsbau-feddern.de

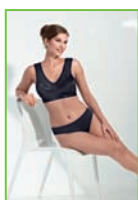


Erst links, dann rechts ...: Mit dem „Neustädter Schulexpress“ sollen Kinder gemeinsam auf den Verkehr achten.

für das Projekt war der „Borgfelder Schulexpress“, der in Bremen bereits 2004 seinen Anfang nahm und seither bundesweit Kreise zieht. Verena Noelle, Leiterin der Bremer Initiative, half auch bei der Umsetzung des Verkehrsprojektes in Neustadt. Weitere tatkräftige Unterstützung gab es in Neustadt von Elternbeiratsvorsitzenden Jürgen Mohr, Claus Cablitz vom Amt für gesellschaftliche Angelegenheiten, Polizeihauptkommissar Andreas Block sowie von vielen Lehrern und Eltern. Als Sponsoren halfen das eska Kaufhaus, Team Baucanter, familia und der reporter.

Die Haltestellen für den Schulexpress befinden sich im Sandberger Weg/Butzhorn, Bültsaal, Kreuzweg, Rosengarten, Kurzer Weg/Ziegeleiweg, Siedenkrog/Westpreußenring, in der Bödelsollstraße, Danziger Straße/Katholische Kirche, Gartenstraße, Hochtörstraße/Grabenstraße, am Berliner Platz, Am Hang/Hohensteen und im Sandberger Weg. Autohaltestellen gibt es auf dem familia-Parkplatz und dem Parkplatz am Friedhof sowie im Sandberger Weg/Strandhöhe und im Rettiner Weg/Post.

Einladung zum Dessous-Beratungstag



Dienstag
24. Mai 2011
von 11.00 - 17.00 Uhr

Der Maulwurf
04528 9139 37 0162 662 33 04

Haus- & Gartenservice

- Gartengestaltung
- Gartenpflege